

Vertretung mit 1. Staatsexamen, wieviele Stunden sind machbar?

Beitrag von „Friesin“ vom 16. November 2012 21:38

Zitat

Ich bin der Meinung, dass guter Unterricht sicherlich nicht vom fertigen Abschluss abhängt

nicht unbedingt zwingend, aber im Ref lernt man doch viel Handwerkszeug, das nur den Allerwenigsten in die Wiege gelegt worden ist.

Zitat

wieviele haben denn den und machen eh nur Unterricht nach dem Lerbuch oder gar der Lehrerhandreichung?

das halte ich doch für eine so nicht haltbare, allerdings weit verbreitete Mär unter denjenigen, die über einen mangelnden Abschluss hinwegtäuschen wollen. Ich kenne in 3 Kollegien niemanden, der seinen Unterricht vorbereitet. Dann wäre wohl auch Burn Out unter Lehrern nicht so weit verbreitet.

Ein Ref, mögen davon auch durchaus manche Bereiche umstritten sein, ist eine Ausbildung. Wie jede andere Ausbildung auch. Und nein, nicht jeder, der warmherzig Hand aufzulegen vermag und gut nähen kann, ist ohne abgeschlossene Ausbildung wirklich ein guter Arzt.

Das Gerücht, dass Ungelernte oft die besseren Lehrer sind, und dass sie näher an den Schülern seien, halte ich in dieser Verallgemeinerung nicht für haltbar. Bitte mit Vorsicht genießen!